

Protokoll 5. ordentliche Generalversammlung

28. Januar 2012 Varen

Soleil de Varone

Seite 1 von 4

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Walter Inderkummen begrüsst die Versammlung und dankt dem Gastgeber Hans Bayard und seinen Söhnen, die uns heute in ihrer Weinkellerei Soleil de Varone willkommen heissen.

Anwesend sind

Komitee

Inderkummen Walter
Bichsel Fabian
Gasser Manfred
Grötzinger Gabriel
Brogle Philippe
Zuber Silvan
Eyer Daniel
Wüthrich Brigitta

Revisoren

Balet Fernando

40 stimmberechtigte Mitglieder und 1 Gast gemäss Präsenzliste

Entschuldigungen Walter Steiner – Alain Grand – Alois Gruber – Jacques Schnydrig – Jonas Messerli –

Die Traktandenliste wird ohne Ergänzungen genehmigt.

Der Präsident gratuliert den jungen Weltmeistern Marcel Schröter und Jonas Messerli für die tolle Leistung an der WM in Nantes. Unter tosendem Applaus übergibt W. Inderkummen ein Geldgeschenk des WTFV zur Würdigung und drückt damit die Freude aus, dass dieser WM-Titel für den WTFV von besonderer Bedeutung ist, da unsere Statuten als Ziel auch die allgemein Förderung des Tischfußballs nennen.

2. Wahl der Stimmzähler

Gewählt werden Arthur Varonier und Leander Schnyder auf Vorschlag des Präsidenten.

3. Protokoll der 4. ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll vom 22. Januar 2011 ist auf der Website des WTFV publiziert worden und wird nicht verlesen.

Die Versammlung hat keine Fragen oder Ergänzungen dazu.

4. Kassabericht

Fabian Bichsel erläutert den Abschluss des Vereinsjahres: rund 5'000 Franken Bankguthaben, Einnahmen von rund 10'000 Franken aus Lizenzen, Lokalbeiträgen und Sponsorgeldern stehen Ausgaben von rund 12'000 Franken gegenüber. Daraus resultiert ein Verlust von 2'000 Franken. Grund für den Verlust sind die Kosten des Challenge-Turniers wegen sehr schlechter Beteiligung vor allem der WTFV-Spieler.

Protokoll 5. ordentliche Generalversammlung

28. Januar 2012 Varen

Soleil de Varone

Seite 2 von 4

5. Revisorenbericht

Fernando Balet verliest den Bericht, und dankt damit dem Kassaführer Fabian Bichsel für die ordnungsgemässe Buchführung. Alle Belege sind korrekt gebucht und abgelegt.

F. Balet empfiehlt die Genehmigung des Abschlusses und die Décharge-Erteilung durch die Versammlung und danken dem Vorstand für den guten und erfolgreichen Einsatz im abgelaufenen Vereinsjahr.

Der Applaus der Anwesenden bestätigt dies.

Der Präsident verdankt die Arbeit des Revisors und des Kassaführers.

6. Bericht der Spielleitung

Philippe Brogle lobt die WTFV-Ligaspieler für den allgemein reibungslosen Ablauf. Es gibt nur einen Zwischenfall zu erwähnen, wo der Vorwurf der Spielmanipulation zu einigen Unstimmigkeiten geführt hat. Dies konnte in Klärungsgesprächen geregelt werden und dürfte nicht passieren, wenn der Apell des Spielleiters ernstgenommen wird: mehr Miteinander, einander helfen, sich an Turnieren beteiligen, die Clubs sollen nicht nur an sich selber denken, das führe genau zu solchen Fiaskos wie das letzte Challenge Turnier gezeigt habe.

Gabriel Grötzinger ermahnt die Captains dringend, die Spielblätter abzuliefern, auch wenn die Meldungen der Resultate per SMS erfolgt sei, dies gehöre zu den Pflichten eines Captains. Allgemein seien die Resultate pünktlich gemeldet worden.

Zukünftig würden, gemäss den allgemeinen Bedingungen, die Forfait-Strafen von 20 Franken rigoros einkassiert. Dadurch werden die Clubs angehalten, Verschiebungen sauber abzuwickeln und zu kommunizieren.

7. Cup

Der Präsident informiert die Versammlung darüber, dass Silvan Zuber im 2011 eine Auszeit genommen hat und dankt seinem Stellvertreter Daniel Eyer, der den Cup im Frühling durchgeführt hat. Ein grosser Dank geht auch an Georges Walter, der die Flyer für den Frühlingcup 2012 gestiftet hat.

Daniel Eyer entschuldigt sich vorab dafür, dass im Herbst 2011 kein Cup stattgefunden hat. In dieser Zeit sei dafür aber ein neues Cup-System ausgetüfelt worden.

Mit dem neuen Modus „Crazy-Dyp“ werden über mehrere Runden jedes Mal neue Paarungen ausgelost, so dass man jede Runde mit einem anderen Partner spielt. Dies erhöht die Spannung sowie die Chancen für alle, denn im Finale werden die Spieler anhand der Cup-Rangliste zusammengestellt (Rang 1 spielt mit Rang 2, Rang 3 mit Rang 4 u.s.w.).

Damit begegnet der Cup den Reklamationen, dass ein Spieler jeden Cup mitmachen und eine gute Rangierung erreichen konnte und zuletzt im Final an der Dyp-Zulassung scheiterte.

Das Cup-Reglement 2012 wird mit den Captain Dossiers abgegeben und ist auf dem Web publiziert.

Protokoll 5. ordentliche Generalversammlung

28. Januar 2012 Varen

Soleil de Varone

Seite 3 von 4

8. Anträge

Der Präsident hat einen Antrag erhalten und liest diesen vor.

Zusammengefasst wird gewünscht, dass die Match-Verschiebungen pro Saison auf zwei oder drei Mal beschränkt werden sollen.

Walter Inderkummen verweist auf die allgemeinen Bedingungen, wo klar geregelt ist, wie allfällige Verschiebungen möglich sind und ablaufen müssen. Er bittet alle Mitglieder, sich an diese Regeln zu halten und weist darauf hin, dass zukünftig die Forfait-Strafen durchgesetzt werden.

Es gibt keine weitere Diskussion und kommt nicht zur Abstimmung über den gestellten Antrag.

9. Wahlen

Der Präsident bittet die Versammlung, Gabriel Grötzinger im Komitee zu bestätigen und damit seine Arbeit der Ranglisten-Erstellung zu würdigen. Die Versammlung antwortet mit Applaus. Auch Daniel Eyer wird für die Cup-Organisation und Turnier-Unterstützung ins Komitee aufgenommen.

W. Inderkummen gibt die Demission des Kassiers Fabian Bichsel bekannt und fragt die Versammlung an, ob ein Nachfolger vorgeschlagen werde. Da dies nicht der Fall ist, muss das Komitee für dieses Amt in den nächsten Monaten eine Neubesetzung besorgen. Dankenswerterweise ist Fabian Bichsel bereit, solange ad interim weiter die Bücher zu führen.

10. Verschiedenes

Die allgemein gewünschten **T-Shirts** wurden vom Präsident organisiert und sind nun für 20 Franken erhältlich in den Grössen M, L und XL. Da sie nur auf dem Rücken mit dem WTFV-Logo bedruckt sind, ist eine flexible eigene Beschriftung möglich.

Verkauf an der GV durch Fabian Bichsel, danach bei Gabriel Grötzinger erhältlich.

Thema **Schweiz / International:**

Manfred Gasser als Delegierter Schweiz/International richtet an die Versammlung den harten Vorwurf: Weil alle nur an sich und ihren eigenen Club denken, ist dem WTFV ein Verlust von 2'000 Franken aus dem Challenge Turnier entstanden. Es seien auch immer die gleichen Leute, die bereit sind, bei den Turnieren die Arbeiten zu erledigen.

Manfred ermahnt dringend, dass die WTFV-Mitglieder müssen sich als eine Familie verstehen, gemeinsam an Turnieren mitmachen, nur so könne man zusammen viel Freude und Erfolg erleben.

Der Präsident verweist darauf, dass schweizerische und internationale Turniere im Internet aufgelistet sind und erwähnt als nächsten wichtigen Termin die Europameisterschaft in Bonn am nächsten Wochenende auf Ulrich Sport.

Auf Nachfrage von Fernando Balet, wo der WTFV nun zu sparen gedenke, um die Verluste wettzumachen, antwortet der W. Inderkummen, dass dieses Minus ganz klar aus dem Challenge Turnier resultiert mit genügender Beteiligung zukünftige Verluste nicht mehr entstehen werden.

Protokoll 5. ordentliche Generalversammlung

28. Januar 2012 Varen

Soleil de Varone

Seite 4 von 4

11. Preisverteilung Herbstliga 2011

Silvan Zuber und Gabriel Grötzinger verteilen die Preise begleitet von grossem Applaus, der Fotograf ist diesmal Daniel Eyer.

Der Präsident lädt alle zum Apéro ein und bittet um rege Teilnahme am anschliessenden Turnier im Restaurant Du Pont.

Mit einem Dank an das Komitee und für die Arbeit im vergangenen Vereinsjahr und an die Mitglieder für das Mitmachen in der Liga und die Teilnahme an der Versammlung schliesst der Präsident den offiziellen Teil der GV 2012.

Varen, am 28. Januar 2012

Manfred Gasser
Aktuar WTFV

Brigitta Wüthrich
Internet/Datenbank

Walter Inderkummen
Präsident